

PRESSEMITTEILUNG

19. Oktober 2018

STAATSKAPELLE BERLIN 1570

STAATSOPER UNTER DEN LINDEN

22. Oktober: Jiyoon Lee, die neue Konzertmeisterin der Staatskapelle Berlin, gibt zusammen mit Pianist Özgür Aydin ihren ersten Soloabend im Apollosaal der Staatsoper Unter den Linden

Am **22. Oktober** gibt **Jiyoon Lee**, die seit 2017 **Konzertmeisterin der Staatskapelle Berlin** ist, zusammen mit dem Pianisten **Özgür Aydin** ihr erstes **Kammerkonzert** im **Apollosaal** der Staatsoper Unter den Linden. Das Programm steht ganz im Zeichen von Sergej Prokofjew, dem die Staatsoper in dieser Spielzeit einen Schwerpunkt widmet. Bei dem Kammerkonzert am Montag erklingen seine beiden Sonaten für Violine und Klavier Nr. 1 f-Moll op. 80 und Nr. 2 D-Dur op. 94a sowie drei Stücke aus „Romeo und Julia“ op. 64 in einer Fassung für Violine und Klavier.

Die 26-jährige südkoreanische Geigerin **Jiyoon Lee** gewann 2016 den 1. Preis des Internationalen Carl-Nielsen-Violinwettbewerbs in Odense, Dänemark. Zuvor war sie bereits mit dem 1. Preis bei der Windsor International String Competition (2015) und beim David-Oistrakh-Violinwettbewerb in Moskau (2013) ausgezeichnet worden. Als Solistin trat sie u. a. mit dem Philharmonia Orchestra, dem Orchestre National de Belgique, dem Orquesta de Valencia, dem Svenska Kammarorkestern, dem Indianapolis Symphony Orchestra, dem Seoul Philharmonic Orchestra sowie dem Korean Symphony Orchestra auf. Als Kammermusikerin nimmt sie regelmäßig an Festivals in Tanglewood, Verbier und an der Kronberg Academy teil. Darüber hinaus ist sie Teil des Boulez Ensembles und arbeitet dabei mit Künstlern wie Sir Antonio Pappano, François-Xavier Roth, Jörg Widmann und Daniel Barenboim zusammen. 2017 wurde Jiyoon Lee zur jüngsten Konzertmeisterin der Staatskapelle Berlin ernannt. Seitdem wurde sie bei Konzerten des Orchesters von Publikum und Presse gleichermaßen gefeiert. 2018 brachte sie zwei Alben mit den Violinkonzerten von Korngold und Nielsen sowie mit Kammermusik von Szymanowski, Bartók, Strawinsky und Ravel heraus.

Der türkisch-amerikanische Pianist **Özgür Aydin** debütierte 1997 mit Brahms' 1. Klavierkonzert beim Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks. Im gleichen Jahr gewann er den Musikwettbewerb der ARD in München und den Nippon Music Award in Tokyo. Darüber hinaus ist er Preisträger des Cleveland International Piano Competition. Özgür Aydin ist als Solist mit verschiedenen Orchestern in Deutschland und der Türkei aufgetreten, sowie mit dem BBC Concert Orchestra in London, dem Simon-Bolivar-Jugendorchester in Venezuela, der Slowakischen Philharmonie und dem Calgary Philharmonic Orchestra in Kanada. Häufig ist er zu Gast bei Festivals, etwa in Salzburg, Schleswig-Holstein, beim Rheingau und beim Ravinia Festival sowie in Edinburgh. Özgür Aydin ist ein passionierter Kammermusiker und spielt u. a. mit Midori, Kolja Blacher und Clemens Hagen.

Eine **Pressekarte** für das Konzert reservieren wir Ihnen gerne nach Verfügbarkeit über pressoffice@staatsoper-berlin.de